

## Private Banking

# Weit mehr als nur Vermögensverwaltung

Die Kreissparkasse Biberach war innerhalb der bundesweiten Sparkassenorganisation schon öfter Vorreiter, wenn es um kreative Ideen und Innovativen ging – ein Verdienst des Vorstandsvorsitzenden Martin Bücher und seines Teams. Auch dass die Kreissparkasse Biberach seit vielen Jahren im Kapitalmarkt überdurchschnittlich erfolgreich ist, ist weit über die Grenzen des Landkreises hinaus bekannt.

Besonders eindrucksvoll zeigt sich die Innovationskraft der Kreissparkasse Biberach auch im Private Banking. Für diesen Bereich initiierte Martin Bücher vor etwa zwei Jahren ein maßgeschneidertes Konzept, wie es nicht nur in der Region einzigartig ist. Wo sich die überwiegende Mehrzahl der Geldinstitute auf das Segment Vermögensverwaltung konzentriert, denkt man in Biberach deutlich über den Tellerrand hinaus. Entwickelt wurde ein Gesamtkonzept, das ganzheitlich und auf Nachhaltigkeit ausgerichtet ist und in dieser Form einzigartig in der Sparkassenwelt. Doch was heißt das genau?

So wie man in regelmäßigen Abständen einen umfassenden Gesundheits-Check beim Arzt machen sollte, der sich mit einer Vielzahl an Spezial-Untersuchungen auch über mehrere Tage erstrecken kann, gibt es auch beim Aufbau des Vermögens und dessen Sicherung über das Lebensende hinaus mehrere Felder mit gegenseitigen Wechselwirkungen, die in regelmäßigen Abständen überprüft und feinjustiert werden sollten.

Vor diesem Hintergrund entwickelte die Kreissparkasse Biberach ein Konzept, das neben der Vermögensoptimierung auch die folgenden Bereiche umfasst:

- **RISIKOABSICHERUNG**
- **IMMOBILIENMANAGEMENT**
- **ZUKUNFTSSICHERUNG**
- **GENERATIONENMANAGEMENT**

„Das sind Dienstleistungen, die viele nicht bei einer Bank erwarten, und dann positiv überrascht sind, welch hohe Kompetenz und Fachwissen unsere Experten aufweisen. Qualität geht eindeutig vor Quantität.“



Martin Bücher

Mehr Zeit für jeden einzelnen Kunden und mehr Raum für Themen außerhalb des klassischen Bankgeschäfts bieten wir unseren Kunden im Private Banking“, berichtet Kurt Hardt, Vorstandmitglied der Kreissparkasse Biberach.

Das Konzept wird von den Kunden sehr gut angenommen. „Obwohl wir mit diesem neuen Konzept erst seit dem 1. Januar 2021 auf dem Markt sind, haben wir eine hohe Weiterempfehlungsrates“, berichtet Harald Jeggle, Abteilungsleiter Private Banking. „Durch Empfehlungen kontaktieren uns sogar Kunden von außerhalb des Landkreises Biberach sowie aus anderen Bundesländern.“

Am Beginn der Zusammenarbeit steht stets ein Strategiegelgespräch, das auch dazu dient, festzustellen, ob eine Zusammenarbeit des Kunden mit der Private



Harald Jeggle

Banking Abteilung der Kreissparkasse Biberach überhaupt sinnvoll ist. Wird dies von beiden Seiten bejaht, folgen eine detaillierte Analyse des Bedarfs, die Zusammenstellung des individuellen Leistungsfelds für den Kunden und die Umsetzung der empfohlenen und zu den individuellen Lebensplänen passenden Lösungen.

Hauptzielgruppe für das Private Banking sind Firmenkunden, die in der Regel auch über ein beträchtliches Privatvermögen verfügen sowie vermögende Privatkunden. „Im Firmenkundenbereich stellen wir immer häufiger fest, dass Unternehmer ihren Fokus auf die Firma legen, und dabei das Private gerne etwas außer Acht lassen. Insbesondere die Notfallvorsorge wird dadurch oft vernachlässigt. Hier bieten wir Unternehmern mit unserem ganzheitlichen Beratungsansatz eine wertvolle Hilfe“, so Kurt Hardt.



Hermann Genth im Gespräch mit Martin Bücher (Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Biberach), Kurt Hardt (Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Biberach) und Harald Jeggle (Abteilungsleiter Private Banking der Kreissparkasse Biberach)

„Unsere Erfahrung zeigt, dass die Betreuung insbesondere ab einem liquiden Vermögen von 500.000 Euro sinnvoll ist, wobei das keine starre Grenze ist. Auch jemand, der weniger liquide Mittel hat, aber dafür mehrere Immobilien, passt perfekt zu unserem Beratungsansatz“, ergänzt Harald Jeggle.

#### **Die fünf Säulen des Private Banking der Kreissparkasse Biberach sind:**

##### **VERMÖGENSOPTIMIERUNG**

In der täglichen Flut der Informationen den Überblick zu behalten, ist nicht leicht. Hier unterstützen die Private Banking Experten, in dem sie die relevanten Informationen herausfiltern. Bei Anlageentscheidungen steht nicht die schnelle, risikohafte Rendite im Vordergrund, sondern der nachhaltige Vermögensaufbau. Wozu auch eine gute Diversifizierung gehört.

##### **RISIKOABSICHERUNG**

Hier geht es für den Kunden insbesondere darum, bei Ausfall der Arbeitskraft abgesichert zu sein. Aber nicht nur in finanzieller Hinsicht, sondern auch in Bezug auf die Sicherung der Vermögenswerte und auf den Fortbestands des Unternehmens.

##### **ZUKUNFTSSICHERUNG**

In diesem Bereich geht es unter anderem darum, Vorsorge fürs Alter zu treffen, damit der Lebensstandard auch bei veränderter Einkommenssituation aufrechterhalten werden kann.

##### **IMMOBILIENMANAGEMENT**

Die Berater des Private Banking der Kreissparkasse Biberach bieten hier ein Alleinstellungsmerkmal, in dem sie auch im Immobilienbereich kompetent und umfassend beraten. Dabei kommt unter anderem eine Spezialsoftware für die Bewertung von Immobilien zum Einsatz, die bundesweiten Zugriff auf tatsächlich erfolgte Transaktionen ermöglicht und damit bei der Immobilienbewertung ein genaues Bild der aktuellen Situation ermöglicht.

„Durch den Erwerb der Hausverwaltungsfirma Dussler & Nestle im Frühjahr 2022 können wir unseren Kundinnen und Kunden jetzt auch die Verwaltung von Immobilien anbieten“, freut sich Harald Jeggle.

##### **GENERATIONENMANAGEMENT**

Auch das ist im Bankenumfeld ein Alleinstellungsmerkmal der Kreissparkasse Biberach. Hier geht es um die Vermögensnachfolge. Dazu gehören neben der Unterstützung bei der Übertragung des Privat- und/oder Firmenvermögens auf die nachfolgende Generation vor allem auch Vollmachten und Verfügungen für den Notfall, sowie das Testament und dessen Umsetzung.

Wer sein Vermögen oder einen Teil davon über das Lebensende hinaus dem Gemeinwohl zugutekommen lassen möchte, kann unter dem Dach der Stiftung pro bono BC eine Unterstiftung gründen. Das ist sogar bereits ab einem Stiftungskapital von 50.000 Euro möglich.

Zum Team von Abteilungsleiter Harald Jeggle gehören insgesamt 20 Mitarbeiter, die für ihre Aufgaben sorgfältig ausgebildet und geschult wurden. Darunter sind auch zwei Generationsberaterinnen, die von der European Business School kommen. Bei Bedarf greift das Private Banking Team auf ein Expertennetzwerk aus Steuerberatern, Rechtsanwälten und Notaren zurück.

Um dem hohen Qualitätsanspruch und der oftmals gewünschten Diskretion gerecht zu werden, ist die Abteilung Private Banking auch räumlich separiert von der klassischen Bankberatung. Die Kundinnen und Kunden werden in eleganten Büroräumen in dem modernen Kubus-Gebäude Bismarckring 66 empfangen, wo man auch bequem in der Tiefgarage parken kann und dann mit dem Aufzug zu den Beratungsräumen gelangt.

Wenn so viel Fachkompetenz im Raum versammelt ist wie beim Interviewtermin mit dem TOP Magazin, zwingt sich die Frage nach einer Prognose für die Marktentwicklung im 2. Halbjahr 2022 geradezu auf. Übereinstimmend sind die Vorstände der Kreissparkasse Biberach der Meinung, dass die Immobilienpreise hoch bleiben werden, aber es werde keine weiteren Steigerungen mehr geben, sondern eher eine Seitwärtsbewegung. Die EZB werde im Laufe des Sommers den Leitzins erhöhen, aber politisch bedingt nur „kosmetisch“. Denn bei einer deutlicheren Erhöhung könne manch südeuropäischer Staat in Zahlungsschwierigkeiten geraten.